

Okamiden Swing the Paintbrush

Von Geki

Kapitel 7: Kapitel 7 Das Shinshu Feld

Die beiden wanderten an einer Stelle, die von der verfluchten Zone verschont wurde, entlang. »Wie sollten wir beide das nur schaffen?« fragte Kurow entmutigt. Chibi blieb augenblicklich stehen, drehte sich zu dem Jungen um und bellte aufmunternd und Kurow musste, trotz der ernstesten Situation, schmunzeln. »Weißt du was, Kumpel? Du hast recht.« antwortete er. Die beiden gingen weiter und kamen bald zu einer kleinen verfluchten Zone, die wahrscheinlich einmal ein Blumenbeet gewesen ist. Chibi benutzte die Pinseltechnik »Blühen«. Es passierte jedoch nichts. Daraufhin versuchte er es mit »Restauration«. Und tatsächlich: die verfluchte Zone verschwand. Und an ihrer Stelle erschien augenblicklich ein buntes Blumenbeet. »Du hast es geschafft, Kumpel!« freute sich Kurow. Das Verschwinden der kleinen verfluchten Zone gab einen Weg frei, der in eine Höhle führte. Die beide beschlossen, diesen Weg später zu gehen. Sie kamen noch an drei weiteren kleinen verfluchten Zonen vorbei und reinigten diese. Es erschienen immer mehr Wege, die durch die große verfluchte Zone führten. Doch den Wächtersprössling fanden sie nicht. »Vielleicht sollten wir in die Höhle gehen?« fragte sich Kurow. Sie gingen in die Höhle. Es war ein sehr langer Hauptgang mit vielen Abzweigungen. Der Gang endete in einem riesigen, runden Raum. An dem Rand des Raumes waren drei Symbole aufgezeichnet: Eine Flamme, eine Welle und ein Blitz. Außerdem befanden sich vor den Zeichen runde Mulden. In der Mitte jeder Mulde war außerdem das jeweilige Symbol. Das war ein Rätsel, welches Chibi und Kurow lösen mussten, um weiter zu kommen. In der Mitte des Raumes war außerdem ein riesiges Yin und Yang. Die zwei durchsuchten die ganze Kammer nach Hinweisen, fanden aber nur zwei Heilige Knochen und eine Tintenflasche. Doch dann fiel Kurow etwas ein.